



AMT SBLATT

für Amstetten . Bräunisheim . Hofstett-Emerbuch . Reutti . Schalkstetten . Stubersheim

Ausgabe 07 · Donnerstag, 13. Februar 2014

DIESE WOCHE IN AMSTETTEN

- 15. Februar Jahresessen,
Männergesangverein Schalkstetten
- 15. Februar Konzert, Feuerwehrkapelle Amstetten,
Gemeinschaftshaus Hofstett-Emerbuch,
19.30 Uhr
- 16. Februar Auszeit-Gottesdienst,
Ev. Kirchengemeinde Amstetten,
Friedenskirche, 10 Uhr

Asch 2014 Spurensuche-

e|jw Evangelisches
Jugendwerk Bezirk Geislingen
-Albdistrikt-



Moses Weg mit Gott

Wer? Für alle Kinder von der 3.-7. Klasse
Wann? vom 4.3.-7.3.2014

Anmeldung: 15.2.2014, 10 Uhr im ev. Gemeindehaus Amstetten
Infos: ejw-geislingen.de
Kontakt: albdistrikt@ejw-geislingen.de



Friedenskirche Amstetten - Bhf
16. Februar 10:00 Uhr

Gott sei Dank
ist Gott so!

Auszeit der etwas andere Gottesdienst
Evang. Kirchengemeinde Amstetten

Feuerwehrkapelle Amstetten

Zu konzertanter
& volkstümlicher
Unterhaltungsmusik

laden wir Sie
herzlich ein!

Dieses Jahr zu Gast bei uns die
Albkapelle Dettingen

Leitung: Marcus Köberle

Feuerwehrkapelle

Leitung: Harry Zimmermann

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

**Eintritt
frei!**

KONZERT

15.2.2014 Gemeinschaftshaus Hofstett - Beginn 19:30 Uhr

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.fwk-amstetten.de

Rathaus Amstetten Vortragssaal

25.02.2014 um 15:00 Uhr

Eintritt 3,- €



Sängerwettstreit der Tiere



ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST**Für Amstetten mit Teilorten:
Sprechstunden für dringende Fälle**

Samstags und sonntags jeweils von 11.00 bis 11.30 Uhr und von 17.00 bis 17.30 Uhr.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist immer über das Wochenende ab Freitag 18 Uhr und über Feiertage ab dem Vorabend 18 Uhr für Sie erreichbar. Rufen Sie also in akuten Notfällen jederzeit sofort an. Die einheitliche Rufnummer für den diensthabenden Arzt im Notdienstbezirk ist: **Tel.: (01 80) 19 29 222**. Unter dieser Rufnummer können Sie auch den Namen des diensthabenden Arztes und die Sprechstundenzeiten abfragen.

**In Gerstetten mit Teilorten und Bräunisheim:
Notfallpraxis im Klinikum Heidenheim**

Tel: (0 73 21) 48 00 50.

Zahnärztlicher Notdienst:

An den Wochenenden und Feiertagen sind im Alb-Donau-Kreis jeweils zwei Zahnärzte zum zahnärztlichen Notfalldienst eingeteilt. Dieser Notfalldienst kann unter folgender Nummer abgefragt werden: **(01 80) 591 1601**.

Apotheken:

Den Bereitschaftsdienst der Apotheken können Sie unter der Tel.-Nr. 0 80 00 02 28 33 abfragen.

Sozialstation Ulmer Alb

Dornstadt, Tel. (0 73 48) 9 89 96-0

Nachbarschaftshilfe Amstetten

... helfen wo Hilfe gebraucht wird ...

Kontaktaufnahme über Tel. (0 73 31) 30 06-0

NOTRUF**112**

Polizeinotruf (Unfall, Überfall) 110
Notarzt/Rettungsdienst 112
Feuerwehr 112

Polizeiposten Amstetten (0 73 31) 7 15 70
Polizeidirektion Ulm (0 73 1) 1 88-0

Krankentransport (Geislingen) (0 73 31) 1 92 22
Helfensteinklinik Geislingen (0 73 31) 23-0

Energieversorgung Filstal
(Störungsdienst) (0 71 61) 7 76 77

Alb-Elektrizitätswerk
(Störungsdienst) (0 73 31) 2 09-7 77

Zweckverband Wasserversorgung Ostalb 01 72-7 32 70 20

IMPRESSUM**IMP**

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amstetten
Tel. (0 73 31) 30 06-0, www.amstetten.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3,
89160 Dornstadt, Tel. 0 73 48 . 98 76-0,
Fax. (0 73 48) 98 76-21, E-Mail: verlag@zipperlen.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Erstellung eines Managementplan
für das FFH-Gebiet 7426-341
„Hungerbrunnen-, Sacken-
und Lonetal“****Bekanntmachung über die Planfertigstellung und die
Möglichkeit der Einsichtnahme**

Der Managementplan für das FFH-Gebiet 7426-341 „Hungerbrunnen-, Sacken- und Lonetal“ wurde nach Diskussion mit den im Beirat vertretenen Interessengruppen und öffentlicher Auslegung mit der Möglichkeit der Stellungnahme fertig gestellt und kann während den ortsüblichen Öffnungszeiten bei folgenden Ämtern eingesehen werden:

- Untere Naturschutzbehörde des Landratsamtes Heidenheim (Brenzstraße 30, 89518 Heidenheim)
- Untere Naturschutzbehörde des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis (Schillerstraße 30, 89077 Ulm)
- Referate Naturschutz und Landschaftspflege der Regierungspräsidien Stuttgart (Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart) und Tübingen (Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen).

Außerdem besteht die Möglichkeit, die Textfassung und die Einzelpläne im Internetportal der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW) unter <http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/44926/> aufzurufen.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis**Bekanntmachung****des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis, Untere Naturschutzbehörde über die geplante Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Amstetten“ auf der Gemarkung Stubersheim**

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis beabsichtigt, rund 20 ha Fläche des Landschaftsschutzgebietes „Amstetten“ (Verordnung vom 15.05.1998) auf der Gemarkung Stubersheim aufzulösen. Die Auflösung ist notwendig, um den Bebauungsplan „Benzwang“ realisieren zu können.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Benzwang“ verfolgt die Gemeinde Amstetten das Ziel, die erforderliche planungsrechtliche Grundlage für die Betriebs- und Produktionsstätte der Fa. ADIS im ehemaligen Treibstofflager der Bundeswehr zwischen Amstetten und Stubersheim zu schaffen.

Der Verordnungsentwurf, die Begründung und die dazugehörigen Karten zur Änderung der Verordnung für das Landschaftsschutzgebiet „Amstetten“ auf der Gemarkung Stubersheim liegen in der Zeit

vom 24. Februar 2014 bis 26. März 2014 (einschließlich)

beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Untere Naturschutzbehörde, Schillerstraße 30, 89077 Ulm und beim Bürgermeisteramt in Amstetten während der Dienststunden zur kostenfreien Einsicht für jedermann bei Frau Schmid, Zimmer 207, aus.

Während der Auslegungsfrist können beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Untere Naturschutzbehörde, Schillerstraße 30, 89077 Ulm, Bedenken und Anregungen mündlich zur Niederschrift während der Dienststunden, schriftlich oder elektronisch per e-mail vorgebracht werden.

Ulm, 05. Februar 2014
Landratsamt Alb-Donau-Kreis
Fachdienst Forst, Naturschutz
Untere Naturschutzbehörde

GEMEINDLICHE MITTEILUNGEN **Bürgermeister – Sprechstunde**

Nach Vereinbarung, Telefon 07331/3006-0

Öffnungszeiten im Rathaus

Montag bis Freitag	8.30 – 12.00 Uhr
Montagnachmittag	14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 – 16.00 Uhr

Sprechstunden der Bezirksnotarin

Die Notarin hält regelmäßig donnerstags im Rathaus Amstetten ihre Sprechstunden ab. Es wird aber gebeten, sich vorher telefonisch unter der **Tel. 0731/189-2327** anzumelden.

Gemeinderatsfraktion Bürgernahe Liste

Die Gemeinderatsfraktion „Bürgernahe Liste“ möchte auch Ihnen auch bei den diesjährigen Gemeinderatswahlen eine Alternative bieten. Wir sind eine Gruppe, die die Kommunalarbeit kritisch aber konstruktiv begleitet und stehen für mehr Demokratie, Öffentlichkeit sowie Mitarbeit der Bürger ein. Bei uns können Sie mitarbeiten und eigene Ideen und Ansichten zur Kommunalpolitik einbringen. Es ist ein interessantes Ehrenamt, wo sich der zeitliche Aufwand im Rahmen hält. Alle Bürger sind zur Mitarbeit an ihrer Gemeinde aufgerufen. Wir würden uns freuen, wenn auch junge Menschen und Frauen Interesse an der Gemeindepolitik finden würden.

Wir danken für jedes Engagement und bitten Sie sich an unsere bisherigen Gemeinderäte zu wenden:

Jürgen Klusik Tel. 07331/715669
 Walter Sigloch Tel. 07331/71179
 Hansjörg Maurer Tel. 07331/7515
 Hermann Vogel Tel. 07323/953830
 Ayhan Aydin Tel. 07331/715590

Landratsamt Alb-Donau-Kreis**Hinweise zu Waldbewirtschaftung, Unterhaltung von Waldwegen und Holzlagerungen**

Waldwege dienen in erster Linie der Erschließung des Waldes. Sie sind ein wesentlicher Baustein einer nachhaltigen und pfleglichen Waldbewirtschaftung. Es handelt sich dabei in der Regel um Privatwege, deren Nutzung durch die Öffentlichkeit im allgemeinen Betretungsrecht nach § 37 Landeswaldgesetz geregelt ist.

Dieses Jahr werden Waldwege im Rahmen von Waldarbeiten wegen der milden Witterung besonders verschmutzt und beansprucht. Oftmals wird daher die Frage gestellt, wer ist eigentlich für die Pflege der Wege verantwortlich?

Die Anlage und Unterhaltung von Waldwegen obliegt den Eigentümern. Um ihre Funktion zu erfüllen, müssen Waldwege, ganz gleich in wessen Eigentum sie stehen, bestimmte Unterhaltungsstandards erfüllen. Neben der Beseitigung von Schlaglöchern gehören dazu auch die Pflege des Lichtraumprofils auf einer Breite und Höhe von jeweils 4 Metern sowie der Unterhalt von Gräben und Dolen. Dies ist für die Befahrbarkeit durch LKW wichtig, aber auch damit der Weg nach Nässe wieder abtrocknen kann.

Bei Rückarbeiten ist eine Verschmutzung der Wege oft unvermeidbar. Schäden, die durch Forstbetriebsarbeiten an Waldwegen (einschließlich Dolen, Gräben, Böschungen) und auf fremden Lagerplätzen entstehen, sind durch die Verursacher zeitnah zu beheben bzw. instand zu setzen. Die Schadensersatzpflicht bleibt unberührt.

Überhang und Waldtraufpflege

Bei der Waldbewirtschaftung sind auch die Ansprüche und Rechte der Grundstücksnachbarn zu beachten. Dies gilt sowohl bei aneinandergrenzenden Waldgrundstücken als auch bei Wald-/Feldgrenzen.

Nach § 910 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) ist der Eigentümer des benachbarten Grundstücks grundsätzlich dazu berechtigt überhängende Zweige oder Wurzeln abzuschneiden und zu behalten, wenn dadurch tatsächlich die Benutzung seines Grundstückes beeinträchtigt wird. Das Gleiche gilt für herüberraagende Zweige zur Offenhaltung des Lichtraumprofils bis zu einer Höhe von vier Metern. Die Pflicht zur Beseitigung besteht nur in der Zeit vom 1. Oktober bis 15. März. Hierzu muss der Eigentümer zunächst seinem Nachbar eine angemessene Frist einräumen. Erst nach Ablauf der Beseitigungsfrist darf der beeinträchtigte Grundstückseigentümer selbst handeln. Der Beseitigungsanspruch verjährt nicht.

Eine Verpflichtung zur Rücknahme des Waldtraufs besteht in der Regel nicht. Unberechtigt sind auch alle Forderungen zum Rückschnitt, wenn dies zum Absterben der Bäume führt oder die Bestandesstabilität gefährdet wird.

Kahlhiebe

Auch bei flächigen Nutzungen von Waldbeständen (Kahlhiebe) sind Nachbarpflichten einzuhalten. Kahlhiebe, die an fremde Waldflächen angrenzen, sind mindestens zwei Monate vor Hiebsbeginn der Forstbehörde anzuzeigen. Ab einer Fläche von einem Hektar bedürfen Kahlhiebe der Genehmigung durch die Forstbehörde. Eine Information des Angrenzers ist ebenfalls notwendig.

Lagerung von Holz

Zum Verkauf angebotenes Holz ist an den von LKW befahrbaren Wegen verkehrssicher zu lagern. Hierbei sind vom Fahrbahnrand mindestens 1 Meter Abstand, eine max. Polterbreite von 8 Metern und eine maximale Poltertiefe von 2 Metern unterhalb des Wegniveaus einzuhalten. Stämme oder Stammabschnitte von Holzpoltern dürfen nicht in die Fahrbahn hinein ragen.

Eine Lagerung an öffentlichen Straßen ist nicht möglich, da LKW hier nicht laden dürfen. Sofern kein eigener Lagerplatz zur Verfügung steht oder geschaffen werden kann, bleibt neben der direkten Abfuhr nur die Lagerung auf fremden Grundstücken. Das darf nur nach Absprache mit den Eigentümern bzw. Nutzungsberechtigten geschehen. Dies gilt auch für Staats- und Gemeindewald.

Für Rückfragen zur Waldbewirtschaftung stehen die örtlich zuständigen Revierleiter gerne zur Verfügung.

Themenabend Demenz am 19.02.2014 um 19 Uhr im Multifunktionsaal des AWO Pflegeheim Amstetten

Bedingt durch die demographische Entwicklung wird das Thema Demenz immer aktueller und brisanter.

Aufgrund dieser Tatsache können Sie an diesem Abend Informationen rund um das Thema Demenz erhalten.



Fragen wie:

Welche Formen von Demenz gibt es?

Was ist der Unterschied zwischen Altersvergesslichkeit und Demenz?

Wie kann ein würdevoller Umgang mit Menschen mit Demenz gelingen?

werden wir gemeinsam erörtern und besprechen. Des Weiteren wird der Abend Zeit und Raum für Fragen bieten.

Als Referentin konnten wir Alexandra Werkmann Projekt-DEMENZ Ulm von der Diakonischen Bezirksstelle gewinnen. Schon um 17.45 Uhr treffen sich die Ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Freunde der Einrichtung ebenfalls im Multifunktionsraum um sich auszutauschen.

Ehrenamtliche Tätigkeit ist eine sinnvolle und erfüllende Aufgabe, die vielen pflegebedürftigen Menschen Freude bereite. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen. Als Ehrenamtlicher Mitarbeiter kann man sich vielfältig einbringen. Spielstunden, Geschichten vorlesen, Singen oder einfach nur eine Unterhaltung bringt Freude in die Herzen der Bewohner. Haben Sie Interesse als Ehrenamtlicher tätig zu sein oder sind Sie nur neugierig? Kommen sie einfach zum Treffen hinzu. Unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin Ute Schmidt steht Ihnen Rede und Antwort.

GLÜCKWÜNSCHE



Wir gratulieren

Frau Katharina Schmid, Hofstett-Emerbuch zum 71. Geburtstag am 14.02.2014

Herrn Heinrich Kraus, Amstetten zum 83. Geburtstag am 15.02.2014

Herrn Gerhard Renner, Stubersheim zum 78. Geburtstag am 16.02.2014

Frau Anna Scheible, Amstetten zum 75. Geburtstag am 17.02.2014

Herrn Polykarpos Manitsas, Schalkstetten zum 77. Geburtstag am 17.02.2014

STANDESAMT

Eheschließung

10. Februar Vivi Diana geb. Romstadt und Enrico Lehmann, Schalkstetten, Schillerstraße 19

SCHULE

Gemeinschaftsschule Amstetten – Lonsee Digitale Welt – Gefahren im Internet

Am 10.02.2014 fand im Vortragssaal des Rathauses ein pädagogischer Elternabend zum Thema „Digitale Welt“ statt. Eingeladen hierzu waren auch Eltern aus den Grundschulen in Schalkstetten, Lonsee und Urspring. Die Veranstaltung war mit ungefähr 70 Personen gut besucht.

Als Referenten hatte unsere Schule Herrn Roland Zindl vom Polizeipräsidium Ulm eingeladen. Herr Zindl erklärte uns anschaulich Begriffe und Hintergründe rund um das Internet. Er verwies auf die Gefahren für Kinder und Jugendliche durch bestimmte Computerspiele, durch Chatten in den Sozialen Netzwerken, Gewaltdarstellungen in Videos und

vieles mehr. Ein großes Thema waren auch die Smartphones. Hier wurde deutlich, dass der Umgang mit diesen Geräten von uns Eltern kaum noch zu kontrollieren ist. Herr Zindl zeigte Präventionsmöglichkeiten auf und appellierte immer wieder an die Elternschaft, dass sie in der Verantwortung stehen ihre Kinder zu kontrollieren und klare Regeln aufzustellen. Nur so könne man die Kinder einigermaßen schützen.

Insgesamt war es ein sehr informativer Abend und die Eltern standen im Anschluss noch lange zusammen um zu diskutieren und sich auszutauschen.

Robert-Bosch-Schule Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Ulm

Tag der offenen Tür

Auf dem gesamten Schulgelände

Samstag, 15. Februar 2014, 11.30 – 17.00 Uhr

Schulzentrum Kuhberg, Egginger Weg 26-30, 89077 Ulm

AJA NETZWERK

AJA Netzwerk



Am 04. Februar trug Diakon Jürgen Zeller mit Selbstportrait, Liedern und lustigen Geschichten zum abwechslungsreichen Programm neben Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen bei.

Wie immer auch herzlichen Dank an die fleißigen Helfer.



Rathaus Amstetten Vortragssaal

25.02.2014 um 15:00 Uhr, Eintritt 3,- €

Der Sängerwettstreit der Tiere

Manfred Kessler vom Theater Chapiteau zeigt sein neues „One-Man-Musical“ für Menschen ab 4 Jahren.

Mit seiner Gitarre wirbelt er in verschiedenen Rollen und Kostümen über die Bühne. Erzählt wird vom fröhlichen Sängerfest, das aus den Fugen gerät, als Reineke Fuchs in das Geschehen eingreift. Er legt so manche Fallstricke, über die seine Mitstreiter in clownesker Art stolpern..... Doch wer zuletzt lacht, lacht am besten, und das ist wie immer das Publikum.

In diesem Mit-Mach-Theater sind die Zuschauer in das Geschehen mit einbezogen, und verhelfen dem turbulenten Spektakel schließlich doch noch zu einem gelungenen Happy End.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

FREIWILLIGE FEUERWEHR
AMSTETTEN

Seniorenabteilung

Unser nächstes Treffen im Februar verschiebt sich auf den dritten Freitag. Wir treffen uns diesmal erst am 27.02.2014 im Gasthaus zur Gesunden Luft in Reutti. Uhrzeit wie gewohnt um 19.30Uhr.

Mit kameradschaftlichem Gruß
Georg Schmid

Ein Europa – eine Notrufnummer: 112! Feuerwehr Amstetten setzt europäisches Zeichen - denkt europäisch



v.l.n.r. Rudi Schmid (stv. Kommandant), Gerhard Hiller (Kommandant)
Jochen Grothe (Bürgermeister), Daniel Rinklin (stv. Kommandant)

Aus Anlass des Euronotrufes am 11.2. setzt die Feuerwehr Amstetten ein wichtiges europäisches Signal. „Wir möchten unsere Bürgerinnen und Bürger informieren, dass der Notruf 112 europaweit gilt“, so der Kommandant **Gerhard Hiller**. Eine EU-Studie habe gezeigt, dass in Deutschland nur 17 % der Bevölkerung wissen, dass die 112 europaweit gilt. Damit liegt Deutschland europaweit auf dem viertletzten Platz.

Es sind deshalb auf allen Fahrzeugen der Feuerwehr Amstetten Aufkleber mit dem blau-gelben „Notruf 112 europaweit“-Logo zu sehen sein. Schließlich gelte für den Notruf schon seit Jahren: Ein Europa – eine Nummer: 112! „Wenn wir den einheitlichen Notruf 112 nicht hätten, so **Hiller**, müssten die Bürger bei einer Reise durch alle EU-Staaten über 40 unterschiedliche nationale Notrufnummern kennen“.

„Die Feuerwehr Amstetten war die erste Freiwillige Feuerwehr im Regierungsbezirk Tübingen, die auf diese Weise bei jedem Einsatz ihren Bürgern die europaweite Gültigkeit des Notrufs 112 ins Bewusstsein bringt“, so Bunjes.

Auch Bürgermeister **Jochen Grothe** zeigt sich erfreut über das innovative europäische Engagement seiner Feuerwehr. Es ist wichtig, dass unsere Bürgerinnen und Bürger auch die Vorteile der EU kennen lernen. Ein großes Anliegen ist ihm, bei dieser Gelegenheit auf die Bedeutung des Engagements junger Menschen in den verschiedenen Rettungsorganisationen hinzuweisen.

Die 112-europaweit-Aktion ist Teil des landesweiten Projektes „112 - Feuerwehren und Rettungsdienste denken europäisch“ unter der Schirmherrschaft von Innenminister Reinhold Gall. Denn, so Innenminister Gall: „Der europaweite Notruf 112 muss bekannter werden“.

Für **Amstetten** läuft die Notrufnummer 112 in der **integrierten Leitstelle Göppingen** oder **Ulm** auf, die rund um die Uhr von Mitarbeitern der **Feuerwehr und des Rettungsdienstes** besetzt ist. Die Notrufe werden nach einem strukturierten Frageschema bearbeitet und die nach Einschätzung des Disponenten erforderlichen Hilfskräfte alarmiert. Während die Einsatzkräfte anfahren kann der Mitarbeiter bei Bedarf Erste-Hilfe-Hinweise an den Anrufer weitergeben. Täglich erreichen **mehrere Hundert Anrufe / Notrufe** die gemeinsame Leitstelle in **Göppingen** oder **Ulm**.

Amstetten, den 09.02.2014

FEUERWEHRKAPELLE AMSTETTEN



Die Feuerwehrkapelle Amstetten lädt ein!!

Die Feuerwehrkapelle Amstetten lädt Sie zum diesjährigen Frühjahrskonzert am 15. Februar 2014 in das Gemeinschaftshaus nach Hofstett-Emerbuch recht herzlich ein. Ab 19.30 Uhr (Einlass ist bereits ab 18.30 Uhr) möchten wir Sie mit einem abwechslungsreichen musikalischen Programm begeistern. Zu Gast ist dieses Jahr der Musikverein aus Dettingen, der in der ersten Hälfte des Konzerts mit Stücken wie „Selections from MAMMA MIA“, „You raise me up“, der Hoch Heidecksburg - Marsch und viele mehr für gute Stimmung sorgen wird. Nach der Pause geht es dann mit Stücken wie „The Second Waltz“, „Banana Rock“, „Wenn die Polka erklingt“ weiter; gespielt von der Feuerwehrkapelle Amstetten. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt. Lassen Sie sich diesen Abend bei abwechslungsreicher Musik, guter Stimmung und netter Geselligkeit nicht entgehen. Der Eintritt ist frei!!

Auf ihr Kommen freut sich die Feuerwehrkapelle Amstetten

VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Laichingen – Blaubeuren-Schelklingen e.V.

Volkshochschule: Anmeldungen boomen, es gibt zusätzliche neue Kurse, - Kurse beginnen im Februar

In Amstetten beginnt bald

Pilates - der Weg zu einem neuen Körpergefühl für Anfänger und Geübte

Susanne Brucker-Iltner, Trainerin Pilates STB

Nicht umsonst wird Pilates immer erfolgreicher: Bei dieser Gymnastik wird bei jeder Übung die gesamte Körpermuskulatur trainiert. Pilates vereinigt die Vorteile von Funktions- und Wirbelsäulengymnastik und Beckenbodentraining. Durch die Übungen verbessert sich die Körperhaltung, Rückenschmerzen wird vorgebeugt und die Tiefenmuskulatur gestärkt.

15 Vormittage, freitags, 10.30 - 11.30 Uhr

Amstetten; Rathaus, Lonetalstraße 19

Beginn: 21. Februar, Gebühr: € 75,00

In Laichingen Sprachen

Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch: verschiedene Niveaustufen, Einstufungsberatung bei der vhs (07333-3535).

Deutsch für Anfänger, mit Heike Fauss, montags, 19.30 - 21 Uhr, ab 17. Februar

Englisch Konversation, mit Silke Duckeck, dienstags, 15 bis 16.30 Uhr, ab 18. Februar

Französisch für Anfänger, mit Silke Duckeck, dienstags, 16.30 bis 18 Uhr, ab 18. Februar

Spanisch für Anfänger, mit Marcos del Castillo, samstags, 10 bis 12 Uhr, ab 22. Februar

Autorenlesung: Top-Journalist Ulrich Kienzle interviewte 17 prominente Schwaben, u.a. Erhard Eppler, Heiner Geißler, Fredi Bobic, Lothar Späth, Cem Özdemir mit dem Ergebnis:..., „Die Schwaben sind eigenwillige Deutsche“

Am Donnerstag, 20. Februar, 19.30 Uhr gastiert Top-Journalist Ulrich Kienzle in der Volksbankakademie Laichingen, Bahnhofstraße 19 mit einer Lesung aus seinem neuen Buch „Kienzle und die 17 Schwaben“. Veranstalter sind die Stadtbücherei und die Volkshochschule.

Ulrich Kienzle begann seine TV-Karriere in Stuttgart. Er war Leiter der SDR-Abendschau, später beim „Weltspiegel“. Er berichtete für die ARD aus dem Nahen Osten, war Korrespondent im südlichen Afrika und von 1980 bis 1990 Fernseh-Chefredakteur bei radio bremen. Bis 1993 leitete er die ZDF-Hauptredaktion Außenpolitik und moderierte das ZDF-„auslandsjournal“. Es sind zwei Volksstämme, die den Schwaben aus Leidenschaft seit Jahrzehnten faszinieren: Die Araber und die Schwaben. Nach seinem großen Bestseller „Abschied von 1001 Nacht“ wendete er sich 2013 wieder seinen Landsleuten zu. Er interviewte u.a. Erhard Eppler, Heiner Geißler, Fredi Bobic, Lothar Späth, Cem Özdemir, Wolfgang Schäuble, Matthias Richling, - und die Schauspielerinnen Natalia Wörner. Auf den Tisch kamen die grundsätzlichen Fragen dieser so grenzenlosen Welt, - Orientierung, Heimat und Sprache. Und immer wieder werden auch, auf ganz persönliche Weise, historische und politische Themen berührt.

Es sind „Reflexionen, die zum Nachdenken anregen über Aspekte auch der eigenen Identität. Gespräche von unglaublicher Tiefe und Leichtigkeit. Humorvoll, informativ, berührend. Nicht nur für Schwaben“, - schreibt die Kritik.

Die Karten kosten 10 € inklusive Getränk, Vorverkauf in der Stadtbücherei, bei der Volkshochschule, Buchhandlung AEGIS und der Volksbank.

Musik machen für Jung und Alt

Gitarre spielen für Anfänger: für Erwachsene ab 26. Februar, 19.30 Uhr im Alten Rathaus, ab Freitag 21.2., 17.15 Uhr für Kinder in der Realschule Laichingen, für Kinder und Erwachsene die schon einfache Kenntnisse haben: ab Freitag, 21.2., 18.15 Uhr in der Realschule Laichingen.

vhs-Malkurs am Wochenende

Freitag, 21. Februar, 18.00 - 21.00 Uhr und Samstag, 22. Februar, 9.30 - 16.00 Uhr; Gymnasium Laichingen, noch sind Plätze frei.

Gold- und Silberschmiede-Workshop, noch wenige Plätze frei

3 Kurstage: Freitag, 21. Februar 17.00 - 19.30 Uhr (Entwurf), Samstag, 22. Februar, 11.00 - 19.00 Uhr und Sonntag, 23. Februar, 11.00 - 19.00 Uhr, Erich-Kästner-Schule (GHWS) Laichingen.

Tastenschreiben für Schüler/innen ab Klasse 4

4 Nachmittage, mittwochs, 14.00 - 15.30 Uhr, Beginn: 19. Februar

eBay - Kaufen und Verkaufen

wie Kauf- und Verkauf funktionieren, wird hier für jeden verständlich erklärt. Zahlungssystem, Artikel einstellen, Artikel ersteigern....Samstag, 22. Februar, 10.00 - 13.00 Uhr, vhs-studio Laichingen, Karlstraße 30, Raum 2

In Blaubeuren

Vhs-Teilnehmer rocken den Blues

Wer möchte nicht mal auf der Bühne stehen und ein Rockstar sein?

Für die Teilnehmer der Workshops am Samstag, 22. Februar wird dieser Traum wahr werden. Nach einem ausgefüllten Tag am Instrument ihrer Wahl, werden die Hobbymusiker gemeinsam mit ihren Meistern auf der Bühne stehen und die Blues-History-Tour begleiten.

An der Gitarre ist Peter C. Crow, ein Vollprofi der sich mit Leib und Seele der schwarzen amerikanischen Musik der 20er bis 40er Jahre verschrieben hat. Sein anspruchsvolles Gitarrenpicking, kombiniert mit den schönen Harp-Klängen

von Didi Neumann demonstrieren lässiges Bluesgefühl. Begleitet werden sie von Noah Psunkewicz am Cajon.

Die Workshops an den einzelnen Instrumenten werden von den Musikern betreut. Für Cajon und Mundharmonika sind keine Vorkenntnisse notwendig. Bei Gitarrenworkshop ist das einfache Akkordspiel Ausgangspunkt für die musikalische Arbeit im Workshop.

Spannend wird es dann am Abend für Teilnehmer und Zuhörer. Präsentiert wird die Blues-History-Tour. Dabei spielt das Blues-Trio um Didi Neumann Musikstile wie Ragtime, Hokum, Country, Jazz und afrikanische Rhythmen, aus denen der Blues entstanden ist. Zum mitreißenden Spiel wird die Entstehung und Entwicklung des Blues erklärt.

Durch die große Live-Erfahrung der drei Musiker und der Möglichkeit für die Teilnehmer selbst einzusteigen, wird die Blues-History-Tour nicht zu einem trockenen Exkurs, sondern zu einem lebendigen Erlebnis.

Freitag, 22. Februar, in Blaubeuren, 10 bis 17 Uhr Workshops, öffentlicher Auftritt im „Fröhlichen Nix“, Hirschgasse 1, Blaubeuren ab 20.00 Uhr, Eintritt 10 €, ermäßigt 8 €.

Anmeldungen für die Workshops nimmt die vhs entgegen, Tel. 07333/3535 oder über das Internet www.vhs.laichingen.de.

Informationen zu allen Kursen im neuen Programmheft, telefonisch bei der vhs (07333-3535) oder im Internet: www.vhs.laichingen.de.

Volkshochschule Geislingen

Semesterbeginn in der VHS Geislingen

Am Montag, 17. Februar beginnt das Frühjahr-/Sommersemester 2014.1 in der VHS Geislingen mit zahlreichen Angeboten, Vorträgen und Kursen. Exkursionen, Kulturveranstaltungen, Sprachen lernen, etwas für die Fitness tun oder Entspannung üben, tanzen, musizieren, malen, beruflich oder am PC weiterkommen - unter www.vhs-geislingen.de und im aktuellen Programmheft sind alle Angebote zu finden! Es gibt noch freie Plätze.

Neu: Aerobic in der VHS

Ab Montag, 17. Februar von 18.45 - 19.30 Uhr bietet die Sport- und Gymnastiklehrerin Martina Scheel einen Aerobic-Kurs an. Die in einer Choreografie zusammengestellten Übungen sind eine Mischung aus klassischer Gymnastik und Tanz. Aerobic ist optimales Herz-Kreislauf-Training und regt die Fettverbrennung an.

Starke Mitte - Wirbelsäulengymnastik mit Schwerpunkt Beckenboden

Am 17. Februar 2014 von 17.30 - 18.30 Uhr beginnt mit Cornelia Redeker, staatl. geprüfte Sport- u. Gymnastik-Lehrerin eine Wirbelsäulengymnastik. In diesem Kurs werden die Beckenbodenmuskeln durch Training gestärkt. Die Kombination mit einer Wirbelsäulengymnastik kann vorbeugend gegen mögliche spätere oder altersbedingte Beschwerden helfen.

Ordnung am PC

Hans-Joachim Pöverlein bietet ab 17. Februar einen Vormittags- und ab 18. Februar einen Abendkurs „Ordnung am PC“ an. Wie Dateien und Ordner mit Windows 2007 / Windows 8 erstellt, umbenannt, verschoben, kopiert und gelöscht werden, wird in diesem Kurs vermittelt.

Infos und Anmeldung für alle Kurse unter www.vhs-geislingen.de

„Wenn die Sehkraft schwindet – Augenerkrankungen in der zweiten Lebenshälfte“

Am **Donnerstag, 20.02.2013** findet um **19.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Geislingen - Schubartsaal** – das 3. Geislinger Arzt-Patienten-Forum statt.

Mit dem Alter kommt es zu einer Abnahme des Sehvermögens. Die häufigsten Ursachen für die Minderung des Sehens sind die Entwicklung eines grauen Stars (Katarakt), die altersbedingte Maculadegeneration (AMD) - eine Erkrankung der zentralen Netzhaut - und das vermehrte Auf-

treten eines grünen Stars (Glaukom).

Beim grauen Star trübt die eigene Linse des Auges ein.

Dr. med. Philipp Hugger, Facharzt f. Augenheilkunde, Esslingen und Prof. Dr. med. Ulrich Bartz-Schmidt, Klinikdirektor des Departments für Augenheilkunde, werden ausführlich über Diagnose und Behandlungsmöglichkeiten berichten.

Im Anschluss an die Vorträge werden 3 Patienten über ihre Erkrankungen und eine Optikerin über Seehilfen und Praxiserfahrungen berichten.

Schließlich wird ein niedergelassener Augenarzt aus Göppingen über Behandlungen der Hornhaut berichten, die den Patienten das Tragen einer Brille ersparen kann. Diese Behandlung hat in letzter Zeit für Diskussionen gesorgt, wir werden Indikation und Kontraindikation besprechen.

Die Moderation des Abends übernimmt Dr. med. Hans-J. Dietrich, Facharzt f. Innere Medizin, Göppingen, Vorsitzender der Kreisärzteschaft Göppingen

Eintrittskarten zu 3 EUR sind ab 06.02.2014 bei der VHS Geislingen und der Geislinger Zeitung erhältlich.

MUSIKSCHULE GEISLINGEN



MUSIKSCHULE GEISLINGEN

Karlstr. 24, 73312 Geislingen,
Tel: 07331 / 24-278, Fax 07331 / 24-1278,
E-mail: musikschule@geislingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
Montag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an zahlreichen Instrumenten und in verschiedensten Fächern; wir haben ausgebildete Fachkräfte; wir verleihen Instrumente; wir spielen zusammen in Ensembles oder Orchestern. Und wir freuen uns auf Ihr Interesse – kommen Sie auf uns zu!

Ansprechpartner für den Förder- und Freundeskreis der Musikschule ist Frau Dr. Rosewith Braig-Gachstetter, Tel. 07331 / 83344.

Freunde und Förderer der Musikschule Geislingen e.V.

Hauptversammlung am Donnerstag, 20.02.2014 um 19.30 Uhr in der Musikschule Geislingen

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahlen
 - Vorsitzender
 - Stellvertreter
 - Schriftführer
 - Kassenwart
8. Ausblick auf das Jahr 2014
9. Bericht des Musikschulleiters
10. Sonstiges

Holz trifft Blech!

Am Samstag, den 15. Februar findet ab 18 Uhr in der Geislinger Martinskirche ein abwechslungsreiches Konzert-Treffen statt: Junge Musikerinnen und Musiker der Geislin-

ger Musikschule werden dort einen musikalischen Abend gestalten – mit vielen unterschiedlichen Holz- und Blechblasinstrumenten.

Zunächst wird mit kleineren Ensembles der Klang einzelner Instrumente vorgestellt: Mit Querflöten, Klarinetten, Saxophone und Blockflöten in vielen verschiedenen Bauweisen von klein bis groß wird der variantenreiche und luftige Ton der Holzbläser erklingen. Die Trompeten, Posaunen und Tenorhörner werden ihr volltönendes, festlich-strahlendes Gewand zeigen.

Den zweiten Teil des Konzerts werden diese vielen unterschiedlichen Instrumente gemeinsam gestalten. Dazu wurde auch extra eine Bläserklasse der Daniel-Straub-Realschule eingeladen, deren Schüler ebenfalls Instrumental-Unterricht an der Musikschule nehmen.

Das Programm umfasst eine weite Spanne: Vom Beethoven-Klassiker „Ode an die Freude“ über die Irische Ballade „Danny Boy“ und Griechische Tänze bis hin zu berühmten Pop- und Jazz-Kompositionen wie „Yellow Submarine“ und „Round Midnight“.

Der Verein der Freunde und Förderer der Musikschule unterstützt dieses Konzert?

Der Eintritt ist frei. Spenden werden dankbar entgegen genommen.

Bahn frei für neue Musikschüler - Musikschulhalbjahr beginnt ab März

Das neue Musikschulhalbjahr beginnt ab dem 1. März 2012. Du willst selber Musik machen? Jetzt anmelden! -

Infos und Anmeldung:
07331-24278 oder www.musikschule-geislingen.de

Zum Halbjahr stehen folgende Angebote zur Verfügung:

Instrumentalunterricht

- Streichinstrumente (neben Violine, Viola, Violoncello auch **Kontrabass!**)
- Holzblasinstrumente (Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxofon)
- Blechblasinstrumente (Trompete, Posaune, Tenorhorn etc..)
- Tasteninstrumente (Piano, Jazz-Piano, Keyboard, Konzertakkordeon.)
- Schlagzeug (Rock/Jazz/Klassisch)
- Zupfinstrumente (neben klassischer Gitarre auch E-Gitarre, E-Bass, Harfe.)

Elementarunterricht

- Musikalische Grundausbildung „**Blockflöte**“ in der Kleingruppe – **günstig & qualifiziert!** Für Grundschul-Kinder bis zum 8. Lebensjahr.

Ensembles – zum Zusammenspielen!

- Streichorchester in drei Aufbaustufen: Paganinis, Maxis, Jugendorchester.
- U-Musik-Bands in verschiedenen Aufbaustufen: Starter-Band, Jugend-Big Band, Young Energy Band, junges Salonmusik-Ensemble Over The Rainbow, Ensemble Salonika für Fortgeschrittene Gemischtes Holzbläser-Ensemble, Querflöten-Ensemble, Saxofon-Quartett, Blockflöten-Ensemble, Streicher-Ensemble für Kammermusik, Gitarren-Ensemble, E-Gitarren-Ensemble

Weitere Angebote

- Gesang, Stimmbildung
- Theorie und Gehörbildung

Außerdem

- Vermietung von Instrumenten
- Familienförderung und Sozialermäßigung (f. Geislinger Bürger)
- Beratung und Hilfe bei Anträgen, z.B. für „Bündnis für Bildung“ und „Rückenwind“

...Doch immer behalten die Quellen das Wort...

Eduard Mörike und Harfenmusik

Am **Sonntag, den 23. Februar um 11 Uhr** lädt der För-

derverein der Musikschule zu einer außergewöhnlichen Matinée ein: mit Gedichten und Prosa Eduard Mörikes, bereichert durch Harfenmusik.

Die Sprecherin Heide Mende-Kurz und die Harfenistin Gunda Hentschel werden mit den Gedichten von Eduard Mörike durch einen lyrischen Tag führen. Mörike verdichtet die „Morgenfrühe“, den kommenden Tag, das Aufblühen der Liebe, wie in „Liebesvorzeichen“. Naturstimmungen klingen im „Septembertag“ an. Das nimmer verzagende Gemüt, das Einbrechen der Nacht werden zum Erlebnis.

Diese wunderbaren Stimmungen werden durch die Begleitung von Harfenmusik, zu einem erfrischenden, aufbauenden Erlebnis.

Heide Mende-Kurz ist Sprachgestalterin, Schauspielerin, Regisseurin und Autorin von vier Sprachbilderbüchern, „Sprache statt Schnuller“, Illustratorin von „Marias kleiner Esel“ (dtv).

Sie lebt und arbeitet in Beuren und hält Vorträge und Seminare deutschlandweit.

Gunda Hentschel und Heide Mende-Kurz haben inzwischen drei verschiedene Programme, in denen Sprache und Musik sich ergänzen.

Gunda Hentschel ist diplomierte Orchesterharfenistin. Studiert hat sie bei Prof. Therese Reichling in Stuttgart. Sie hat vielfältige Orchestererfahrung u. a. bei den Ludwigsburger Schloßfestspielen und mit dem Landesjugendorchester. Sie unterrichtet in Geislingen an der Musikschule.

Die Matinee wird organisiert und getragen vom „Verein der Freunde und Förderer der Musikschule e.V.“ unter Mithilfe der Musikschule. Der Eintritt ist frei, Spenden werden dankbar entgegengenommen.

Unterrichtsangebote der Musikschule Geislingen in der Gemeinde Amstetten

Lust auf ein Streich-, Blas-, Zupf-, und Tasteninstrument? Bei entsprechender Nachfrage kann Unterricht auch in Amstetten angeboten werden.

Amstetten ist Mitglied im Musikschul-Verband, es gelten die günstigeren Preise für Anschlussgemeinden.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare erhalten Sie über das Sekretariat der Musikschule in Geislingen, Karlstr. 24, Telefon 07331-24278 oder über das Internet unter www.musikschule-geislingen.de.

KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde Amstetten

Wochenspruch: Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. Daniel 9,18

Donnerstag, 13.02.

14.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus
19.00 Uhr Schulung Besuchsdienst im Gemeindehaus

Freitag, 14.02.

16-17 Uhr Kinderstunde Amstetten-Dorf im Pfarrhaussaal, 1.-3. Klasse
17-18.30 Uhr Jungschar Schafherde im Gemeindehaus Mädchen & Jungs ab der 3. Klasse
18-19.30 Uhr Mädchenjungschar Amstetten-Dorf im Pfarrhaussaal
18.30-20 Uhr Teenietreff im Gemeindehaus, ab 14 Jahre
20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus, ab 20 Jahre
20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 16.02.

Predigt: Gott sei Dank ist Gott so! (Rö 9,14-24)

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche (Pfr. Hoene)

10.00 Uhr Kindergottesdienst Bahnhof im Gemeindehaus

10.30 Uhr Kindergottesdienst Dorf im Pfarrhaussaal

Montag, 17.02.

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Pfarrhaussaal

Dienstag, 18.02.

19.30 Uhr Jugend-Treff im Gemeindehaus, ab 18 Jahre

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Hoene, Kirchgasse 6

20.30 Uhr Hauskreis bei Familie Tonnier, Spitalstr. 3

Mittwoch, 19.02.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

18-19.30 Uhr Bubenjungschar Amstetten-Dorf im Pfarrhaussaal, Jungs ab 3. Klasse

19-20.30 Uhr Teeniekreis im Gemeindehaus, ab 16 Jahre

Freitag, 21.02.

16-17 Uhr Kinderstunde Amstetten-Dorf im Pfarrhaussaal, 1.-3. Klasse

17-18.30 Uhr Jungschar Schafherde im Gemeindehaus Mädchen & Jungs ab der 3. Klasse

18-19.30 Uhr Mädchenjungschar Amstetten-Dorf im Pfarrhaussaal

18.30-20 Uhr Teenietreff im Gemeindehaus, ab 14 Jahre

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus, ab 20 Jahre

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 23.02.

Predigt: Hat man alles, wenn man alles hat? (Apg 16,11-15)

10.00 Uhr Gottesdienst Friedenskirche (Pfr. Hoene)

10.00 Uhr Kindergottesdienst Bahnhof im Gemeindehaus

10.30 Uhr Kindergottesdienst Dorf im Pfarrhaussaal

14.30 Uhr Kirchenkaffee im Gemeindehaus

19.30 Uhr Jesus.time – Bibelkreis im Gemeindehaus

20.00 Uhr Api-Hauskreis des ev. Gemeinschaftsverbandes Württemberg bei Fam. Beutel, Laurentiusweg 10

Kirchenkaffee am 23. Februar ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag im Gemeindehaus, auf herzliche Begegnungen mit den Besuchern, auf leckere selbstgebackene Kuchen, Kaffee und Tee, auf belegte Brötchen, Viertel usw. und auf Ihr Kommen! Der Kirchenchor macht die Bewirtung. Vielen Dank!

Kinderabenteuerland am 28. Februar von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Alle Kinder von 5 bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen zum Kinderabenteuerland im ev. Gemeindehaus.

Es warten spannende Geschichten, Abenteuer, Basteln, Spaß und Spiel, Musik und vieles mehr auf die Kinder! Wir freuen uns über viele Besucher!

Gemeindefahrt zum Evangeliums-Rundfunk nach Wetzlar, Sonntag, 06. bis Montag, 07. April 2014

Der Evangeliums-Rundfunk, jetzt neu ERF-Medien genannt, ist der älteste Privatsender Deutschlands und wurde 1959 gegründet. Freuen Sie sich auf eineinhalb unvergessliche Tage zusammen mit anderen Mitreisenden. Menschen kennen lernen, Horizonte erweitern, neue „ERFahrungen“ machen, Gott in neuer Weise begegnen, dazu laden wir herzlich ein!

Ein Faltblatt mit genauen Infos liegt in den Kirchen aus, oder ist auf der Internetseite der Kirchengemeinde unter Veranstaltungen zu finden: www.evkirche-amstetten.de

Israel mit der Bibel entdecken

Von Pfarrer Reinhard Hoene wird vom 09.06. – 22.06.2014



eine biblische Studien- und Begegnungsreise nach ISRAEL angeboten. Sie führt an viele wichtige Stätten des Alten und Neuen Testaments und hilft, die Bibel noch bewusster zu lesen unter den Eindrücken des Landes der Bibel. Das Reiseprogramm und die Anmeldeunterlagen können Sie jederzeit im Pfarrhaus erhalten oder aus den Schriftenständern beider Kirchen sonntags mitnehmen. Lassen Sie sich einladen in eins der kleinsten, aber erstaunlichsten Länder der Erde: Israel – damit biblische Geschichte lebendig wird!

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb



Evang. Pfarramt Schalkstetten, Schillerstraße 29:

Pfarrerinnen Eva Platz und Pfarrer Holger Platz

Tel. 07331/42228 – Fax 07331/40768

E-mail: Evang.Pfarramt.Schalkstetten@gmx.de

Evang. Pfarramt Stubersheim, Pfarrweg 2:

Pfarrerinnen Edeltraud Meyer

Tel. 07331/41536 – Fax 07331/440300

E-mail: Evang.Pfarramt.Stubersheim@gmx.de

Die Homepage unserer Gesamtkirchengemeinde: www.stubersheimer-alb-evangelisch.de

Unsere Gemeindegemeinschaftsleiterin Frau Christel Krauß ist in der Regel mittwochs und donnerstags von 9.00-12.00 Uhr und von 14.00-17.00 Uhr für Sie im Evang. Pfarramt Schalkstetten da.

Aus dem Wochenpsalm

Wie groß ist deine Güte, HERR,
die du bewahrt hast denen,
die dich fürchten,
und erweistest vor den Leuten denen,
die auf dich trauen!

Aus Psalm 31

Sonntag, 16.02.2014

Das Opfer der Gottesdienste ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Mittwoch, 19.02.2014

15.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Evang. Gemeindehaus Schalkstetten

Kleidersammlung für Bethel

Bräunisheim, Freitag, 14.02.2014

Abgabestelle Pfarrhaus von 8.00-18.00 Uhr

Hofstett-Emerbuch, Freitag, 14.02.2014

Abgabestelle Schulhaus von 8.00-18.00 Uhr

Schalkstetten, Freitag, 14.02.2014

Abgabestelle Rathaus von 8.00-18.00 Uhr

Stubersheim, Samstag, 15.02.2014

Abgabestelle Pfarrhaus von 10.00-16.00 Uhr

Waldhausen, Freitag, 14.02.2014

Bitte stellen Sie die Kleidersäcke ab 14.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereit.

Vorankündigungen:

Seniorenachmittag für Stubersheim und Hofstett-Emerbuch

Sonntag, 23. Februar 2014, 14.00 Uhr im Gemeinschaftshaus in Hofstett-Emerbuch mit Pfarrerin Meyer.

Beim Programm werden der Gemischte Chor und Thomas Schwarz mit Musik und Kabarett mitwirken.

Seniorenachmittag für Bräunisheim, Schalkstetten und Waldhausen

Sonntag, 02. März 2014, 14.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus in Schalkstetten mit Pfarrer Platz.

(Näheres wird noch bekannt gegeben!)

BRÄUNISHEIM

Sonntag, 16.02.2014

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Moosbrucker)

9.30 Uhr Kindergottesdienst in SCHALKSTETTEN

HOFSTETT-EMERBUCH

Sonntag, 16.02.2014

9.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Löchli)

Mittwoch, 19.02.2014

18-19.30 Uhr Jungschar im Schulhaus

SCHALKSTETTEN

Sonntag, 16.02.2014

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Platz)

9.30 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 17.02.2014

18.00 Uhr Mädchenjungschar im Evang. Gemeindehaus

STUBERSHEIM

Sonntag, 16.02.2014

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Löchli)

Freitags, 17.30-19.00 Uhr Jungschar im Pfarrhaus

WALDHAUSEN

Sonntag, 16.02.2014

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Platz)

Evangelische Kirchengemeinde Reutti



Freitag, 14. Februar 2014

16.00 Uhr Kinderstunde (Gemeindehaus „Molke“)

Samstag, 15. Februar 2014

geöffnet? siehe Homepage www.juca-urspring.de

Sonntag, 16. Februar 2014

10.00 Uhr Gottesdienst in der evang. Kirche in Urspring (Pfarrer Bühler) mit dem Methodistischen Chor aus Bietigheim – anschließend Ständerling in der Kirche
Das Opfer der Gottesdienste ist für die eigenen Kirchengemeinden bestimmt.

Montag, 17. Februar 2014

14.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe „Rappelkiste“ in Urspring (kath. Gemeinderaum)

Sonja Ringhofer, Tel. 5693

Sonja Lutzenberger, Tel. 5159

Jugendbibelkreis (Christusbundhaus)

Dienstag, 18. Februar 2014

20.00 Uhr Frauenchorprobe in Urspring

Mittwoch, 19. Februar 2014

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht (Juca Urspring)

18.30 Uhr Jungbläser in Reutti (Gemeindehaus „Molke“)

20.00 Uhr Posaunenchorprobe (Gemeindehaus „Molke“)

Freitag, 21. Februar 2014

16.00 Uhr Kinderstunde (Gemeindehaus „Molke“)

Samstag, 22. Februar 2014

geöffnet? siehe Homepage www.juca-urspring.de

Sonntag, 23. Februar 2014

9.05 Uhr Gottesdienst in Reutti (Pfarrer Bühler)

10.30 Uhr Gottesdienst in Ettlenschieß (Pfarrer Bühler)

Das Opfer der Gottesdienste ist für die „Diakonie der Kirchengemeinden und Kirchenbezirke; diakonische Einrichtungen“ bestimmt.

10.00 Uhr Gottesdienst Christusbund in Urspring (Christusbundhaus)

Im Anschluss an den Gottesdienst wird vom Christusbund für die Gottesdienst-Besucher ein Mittagessen angeboten. Wer daran teilnehmen möchte, sollte dies vorher beim Christusbund anmelden.

Termine:

16.03.14

23.03.14

30.03.14

06.04.14

Katechismus-Gottesdienst in Urspring

Konfirmation in Ettlenschieß

Konfirmation in Reutti

Konfirmation in Urspring

Pfarrbüro in Urspring:

Öffnungszeiten: dienstags 15.30 Uhr - 18.00 Uhr

Telefon: 07336/6451

E-Mail: evang.pfarramt.urspring@t-online.de

Mein Computer versteht mich nicht**Neue Kurse:**

Ab Anfang April biete ich wieder neue Computer Kurse an. Welche das sind, hängt vom Interesse der Teilnehmer ab. Welche Kurse dies sein können und wie das ganze abläuft, sehen sie auf meiner Homepage unter <http://schulung.prinzing-consulting.de>

Wer an einem Kurs Interesse hat bitte melden per Email an ep.schulung@gmx.de. Eberhard Prinzing

Jugendarbeit ev. Jugendwerk**Albdistrikt****Freitag, 14.2.**

18.30-20 Uhr Teenietreff ab 14 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

20.00 Uhr Jugendkreis ab 20 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

Samstag, 15.2.

Asch Anmeldung, im Gemeindehaus in Amstetten

10.00 Uhr

Sonntag, 16.2.

19.30 Uhr Jesus.time – Sing & pray, im Gemeindehaus in Amstetten

Montag, 17.2.

19.30 Uhr Sitzung Leitungsteam

Dienstag, 18.2.

19.30 Uhr Jugend-Treff ab 18 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

19.30 Uhr Hauskreis (alle 2 Wochen), Kontakt: Familie Weilguni (Tel. 9862723)

Mittwoch, 19.2.

19-20.30 Uhr Teeniekreis ab 16 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

20.00 Uhr Sport in der Aurainhalle Amstetten

Katholische Kirchengemeinde**ST. SEBASTIAN, Geislingen, ERLÖSERKIRCHE, Amstetten**

(Telefon: 9 39 00)

Freitag, 14. Februar

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

19.00 Uhr Veranstaltung zum Valentinstag in St. Maria

Samstag, 15. Februar

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Sonntag, 16. Februar

10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst zur Bibelwoche in Türkheim

11.00 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten - parallel Kinderkirche -

Mittwoch, 19. Februar

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Donnerstag, 20. Februar

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im AWO-Pflegeheim in Amstetten

Freitag, 21. Februar

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Samariterstift

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

Samstag, 22. Februar

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Sonntag, 23. Februar11.00 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten
- anschl. Mittagessen KAB -**ROSENKRANZ:****St. Sebastian** Mittwoch 18.00, Samstag 17.30 Uhr**Amstetten** Freitag 18.00 Uhr**BEICHTGELEGENHEIT:**Mittwoch vor dem Gottesdienst in **St. Sebastian**Freitag vor dem Gottesdienst in **Amstetten**

und in allen Gemeinden nach Vereinbarung

**VALENTINSTAG EINMAL ANDERS****Musik und Texte zum Tag der Liebenden in St. Maria**

Zu einem etwas anderen Valentinstag lädt die Kath. Gesamtkirchengemeinde am Freitag, 14.02.2014 um 19.00 Uhr in die Kirche St. Maria (Überkinger Str. 28) ein. Unter dem Titel „About Love - über die Liebe“ gibt es einen Abend mit Musik und Texten zur schönsten Sache der Welt mit dem Geislinger Gospelchor „No Distance“ (Musik) sowie Texten, die von Monika Schaible und Arno Braunschmid gelesen werden. Eingeladen zu diesem Abend sind alle interessierten Paare, ob verliebt, verlobt oder verheiratet. Im Anschluss an den Gottesdienst Sektempfang im Gemeindesaal. Kontakt und Information bei Diakon Jürgen Zeller, Tel. 07331/93 90 14

ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE AUF DER ALB

Am **Sonntag, 16. Februar um 10 Uhr**, feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst zur Bibelwoche in der Vituskirche in Türkheim. Wir laden herzlich ein!

KINDERKIRCHE IN AMSTETTEN

Zur nächsten Kinderkirche am **Sonntag, 16. Februar um 11 Uhr**, im Gemeinderaum der Erlöserkirche laden wir wieder alle Kinder im Alter von 3 - 9 Jahren ein.

ÖKUMENISCHER FILMABEND

Mittwoch, 19. Februar um 19.30 Uhr, im Gemeindezentrum von St. Sebastian. An diesem Abend steht der Film „Life of Pi“ auf dem Programm.

Der Film des Regisseur Ang Lee nach der Romanvorlage von Yann Martel erzählt die unglaubliche Geschichte von Pi Patel, der auf der Schifffahrt von Indien nach Amerika mit seiner Familie in Seenot gerät. Als das Schiff sinkt, kann er sich gemeinsam mit einem bengalischen Tiger auf ein Boot retten. Der Film, in dem sich Traum und Wirklichkeit kunstvoll miteinander verbinden, begeistert nicht nur durch seine farbenprächtigen Bilder sondern sucht auch auf eigenwillige Weise eine Antwort auf die Frage nach Gott.

Ang Lee erhielt für „Life of Pi“ im Jahr 2013 den Oskar für die beste Regie.

EXERZITIEN IN DER FASTENZEIT**- GLAUBEN ERFAHREN MITTEN IM ALLTAG -**

Auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen in der Fastenzeit wieder die Möglichkeit, Ihr Christsein neu zu entdecken, ihren Alltag geistlich zu durchdringen und den eigenen Glauben zu vertiefen. Der Weg der Exerzitien beginnt am Aschermittwoch und endet am Mittwoch vor Palmsonntag.

Für diese fünf Wochen erhalten Sie schriftliche Impulse für eine tägliche Besinnung zu Hause und treffen sich wöchentlich in einer Kleingruppe, um Ihre Erfahrungen mit anderen austauschen zu können und neue Anregungen zu erhalten. Die Treffen finden jeweils am Mittwoch um 19.00 Uhr statt, im Gemeindesaal von St. Sebastian. In diesem Jahr steht der Kurs unter dem Motto: Tugenden – Türen zum Leben. Mitten im Alltag wollen wir das Leben finden in seiner ganzen Fülle.

Haben Sie Interesse? Der **Informationsabend am Mittwoch, 19. Februar um 20.00 Uhr im Gemeindesaal St. Maria**, Überkinger Straße 28, bietet Möglichkeit alle Fragen zu klären und sich gegebenenfalls persönlich anzumelden. Als Ansprechpartnerin und Kursleiterin steht Ihnen Frau Reuß-Rödemeier zur Verfügung.

WORT-GOTTES-FEIER IM AWO-PFLEGEHEIM

Am **Donnerstag, 20. Februar um 16 Uhr**, laden wir wieder zur Wort-Gottes-Feier ins AWO-Pflegeheim in Amstetten ein.

KAB-GRUPPE GEISLINGEN/AMSTETTEN

Nach dem Gottesdienst am **Sonntag, 23. Februar**, bietet die KAB-Gruppe ein Mittagessen mit Salatbuffet und anschließendem Kaffee und Kuchen an. Die Kinder und Begleitpersonen, die bei der Sternsingeraktion 2014 in Amstetten und Außenorten beteiligt waren, sind zum Schnitzessen eingeladen. Anmeldung über Alexandra Urnauer, Tel. 72 90.

Zeit zu verschenken?

Für eine 88-jährige Frau aus einer unserer Kirchengemeinden, die ihr Haus nicht mehr verlassen kann, suchen wir jemand, der bereit ist, ihr einmal im Monat für 2 bis 3 Stunden Zeit zu schenken (zuhören, erzählen, vorlesen, etc.) und Gesellschaft zu leisten. Rückfragen und Rückmeldungen bitte an Diakon Jürgen Zeller, Tel. (07331) 93 90 14.

MISEREOR-FASTENKALENDER 2014

Wir bieten Ihnen diesen ideenreichen und interessanten Begleiter durch die Fastenzeit auch in diesem Jahr an. Der Kalender wird nach den Gottesdiensten zum Preis von 2,70 €/Stück verkauft.

**Katholische Kirchengemeinde
MARIA KÖNIGIN, Lonsee
ST. AGATHA, Urspring**
**Samstag, 15.02.**

18.00 Uhr Vorabendmesse in Westerstetten

Sonntag, 16.02. 6. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Sir 15,15-20; L 2: 1 Kor 2,6-10; Ev: Mt 5,17-37

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Westerstetten

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee mit Taufe von Luca Hippin, Alix Zänker und Rosanna Haubmann

10.15 Uhr ökum. Kinderkirche im Pfarrhaus

10.15 Uhr Wortgottesfeier in Altheim

Montag, 17.02.

09.00 Uhr Gebetstreffen „Mütter beten“ im Meditationsraum

Donnerstag, 20.02.

20.00 Uhr Ultreya in Westerstetten

Freitag, 21.02.

17.30 Uhr Rosenkranz in Lonsee

18.00 Uhr Hl. Messe in Lonsee

Vorschau:**Samstag, 22.02.**

18.00 Uhr Vorabendmesse in Altheim

Sonntag, 23.02. 7. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee mit Kommunion unter beiderlei Gestalten

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Westerstetten

Exerziten im Alltag

Wie in den vergangenen Jahren bieten wir während der Fastenzeit wieder „Exerziten im Alltag“ an im Gemeindehaus St. Joseph in Westerstetten. Diese werden gestaltet von unserem bewährten Team Monika und Manfred Mayer. Das Thema: „Tugenden, Türen zum Leben.“ Die Abende beginnen um 20.00 Uhr. Termine: Donnerstag: 06.03./Freitag 14.03./21.03./ Donnerstag 27.03./ Freitag 04.04. Die Prospekte mit Themenangabe liegen in der Kirche aus. Bitte beachten Sie, dass der erste Termin geändert wurde vom 07.03. auf den 06.03.! **Anmeldeschluss ist am 20. Februar 2014.**

Gotteslob

Ab sofort ist das Gotteslob „Ausgabe A (Normalausgabe)“ zum Preis von 19,95 € im Handel wieder erhältlich. Auch bei uns im Pfarramt haben wir einige Exemplare zum Verkauf vorrätig.

Die Großdruckausgabe erscheint im März. Hierfür und für die Ausgaben **B** und **C** nehmen wir Ihre Vorbestellung entgegen.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Tel. 5731) sind:

Montag 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

(am 17.02.2014 geschlossen!)

Dienstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Donnerstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Herrn Pfarrer Hornung erreichen Sie in Lonsee donnerstags um 09.00 Uhr und freitags um 18.30 Uhr (nach der Hl. Messe) oder telefonisch in Westerstetten unter 07348/6259.

**Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Baptisten**

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de

Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst
mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung


**Württembergischer
Christusbund**


Wochenspruch: Hebt eure Augen in die Höhe und seht! Wer hat dies geschaffen? Er führt ihr Heer vollzählig heraus und ruft sie alle mit Namen. Jesaja 40,26

Alle Dinge sind durch das Wort gemacht, und ohne dasselbe ist nichts gemacht, was gemacht ist. In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. Johannes 1,3-4

Wir laden zu den Veranstaltungen der ev.-landeskirchlichen Gemeinschaft in Urspring herzlich ein, Kontakt Michael Zenkner Tel. 5330:

Freitag, 14.02.

Bubenjungschar, wir treffen uns um 18.00 Uhr am Juca, Kontakt Tobias Eberhardt, Tel. 07331-986422

Juca Urspring:

aktuelle Termine und Events immer unter www.juca-urspring.de.

Sonntag, 16.02.

Gottesdienst um 10.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Urspring

Montag, 17.02.

Jugendbibelkreis um 17.30 Uhr im neuen Gemeinschaftshaus Am Bahnhof 3, Kontakt Heike Zenkner Tel. 5330

Mittwoch, 19.02.

Mädchenjungschar 17.00 Uhr Kontakt Christel Schneider Tel. 8578

Bericht des JBK- Wochenendes im Lechtal in der nächsten Ausgabe!

Der Württ. Christusbund ist ein **Gemeinschaftsverband innerhalb der Evangelischen Kirche in Deutschland**, mehr Infos über den Christusbund unter www.christusbund-urspring.de und www.christusbund.de.

VEREINE
SPORTVEREIN AMSTETTEN
**Fußballabteilung**

Die Vorbereitung für die Rückrunde läuft!

Am Samstag um 15 Uhr spielen die Aktiven des SV Amstetten - TG Böhmenkirch

**Handballabteilung**

**Frauen – HSG Deizisau/Denkendorf II
21:24 (12:15)**

Wie im Hinrudenspiel zeigten die Damen der HSG Lonsee/Amstetten gegen den Tabellenführer HSG Deizisau/Denkendorf 2 eine wiederholt gute Leistung. Die Damen gingen in den ersten Minuten gleich mit 3:1 in Führung. Eine gut stehende Abwehr, ein variabler Angriff und die nötige Motivation hatten die Damen gegen den Tabellenführer. Eine top Leistung zeigten auch die Torhüterinnen der HSG Lonsee/Amstetten. Die HSG Deizisau/Denkendorf 2 traf nur 5 von 10 Strafwürfen. Selbst bei doppelter Unterzahl kurz vor der Halbzeit spielte die HSG ruhig und ließ



sich nicht aus der Bahn bringen.

Bis zur Halbzeit holten die Gegner auf, sie nutzten die technischen Fehler der HSG. Somit ging die HSG Lonsee/Amstetten mit einem 12:15 Rückstand in die Pause.

In der zweiten Halbzeit ging es gleich kämpferisch weiter. Die Spielzüge und der variable Angriff der HSG funktionierten weiterhin super. Somit spielten sich die Damen der HSG Lonsee/Amstetten nochmals bis auf einen 17:18 Rückstand heran. Leider schaffte es die Mannschaft von Trainer Gerhard Bantleon nicht, die Führung in die Hand zu nehmen. Trotz der knappen 21:24 Niederlage gegen die HSG Deizisau/Denkendorf 2 zeigten die Damen der HSG Lonsee/Amstetten eine gute konstante Leistung und viel Kampfgeist.

Es spielten: Baller, Benz, Hangleiter -Schneider (2), Müller (4), Vogel (2), Pfeiffer, Vogt (4/3), Maier, Buck, Gehring (1), Weckerle (8)

Weibl. C-Jgd. - TV Weingarten 26:10

Im Spiel gegen den Tabellenführer TV Weingarten hatten wir wie es mit einer körperlich überlegenen Mannschaft zu tun, die auch noch mit voller Bank angetreten war. Da wir gerade 7 Spieler zur Verfügung hatten und davon auch noch zwei angeschlagen waren, war der Ausgang von vorne herein klar. Im Angriff hatten wir Schwierigkeiten gegen die defensive Abwehr, zu viele eigene technische Fehler machte es dem Gegner einfach schnelle Konter einzuleiten und diese zu verwandeln. In der Abwehr standen wir viel zu weit vom Gegner weg. Nach der Halbzeit war das Bild nicht anders, was aber auch nicht zu erwarten war. Trotz guter Torhüterleistung mussten wir eine deutliche Niederlage mit 26:10 hinnehmen.

Es spielten: Sarah Galeski (Tor), Sabrina Marquitz, Mara Raymund, Franziska Vogt, Marie Grothe, Franziska Fried, Lena Rösch

Herren – SC Lehr 27:23 (17:9)

Mit einer personell stark geschwächten Mannschaft empfangen unsere Herren die Gäste aus Lehr in Amstetten.

Die HSG legte gleich mit hohem Tempo los und ging schnell mit 7:3 in Führung. Doch eine Auszeit der Gäste stoppte den Durchmarsch unserer Herren. In der Abwehr häuften sich immer mehr die Fehler und bald stand es nur noch 8:7. Im entscheidenden Moment fand die HSG Lonsee-Amstetten wieder ins Spiel und konnte den Abstand ausbauen. Endlich stand die Abwehr wieder besser. Auch dank einer überragenden Torhüterleistung konnten die Gäste dann nur noch zwei weitere Tore in der ersten Halbzeit erzielen. Den größten Teil der zweiten Halbzeit konnte die HSG weiter das Spiel bestimmen. In den letzten Minuten machten es unsere Herren noch einmal spannend. Als, auf Grund mangelnder Wechselmöglichkeiten im Rückraum, die Kräfte nachließen kamen die Gäste noch einmal heran. Am Ende reichte es dennoch zum verdienten Sieg.

Es spielten: Jens Brucher 8, Benjamin Schrag 4, Florian Spänkuch 2, Daniel Buck, Janik Benda, Kevin Klein 1, Joachim Schmutz, Christoph Glaser 11, Florian Schilling; Im Tor: Fabian Nieß, Micha Schneider

Vorbericht:

Samstag, 15.02.2014 Sporthalle Ulm Nord

Am kommenden Samstag, 15.02.2014 um 19.30 Uhr sind die Frauen der HSG Lonsee/Amstetten zu Gast bei dem SC Lehr II. Das Hinrundenspiel war ein spannendes Spiel und die HSG gewann dies in heimischer Halle mit 25:23. Der SC Lehr II steht derzeit auf dem 5. Tabellenplatz. Da der Kader des SC Lehr II derzeit verletzungsbedingt geschrumpft ist und die HSG in guter Form ist, haben die Damen eine gute Chance einen weiteren Sieg nach Hause zu bringen.

Samstag, 15.02.2014 Sporthalle Illertissen Au

11.30 Uhr weibl. B-Jugend - HSG Illertal

Sonntag, 16.02.2014 Jahnalle Laichingen

17.00 Uhr Männer - TSV Laichingen

Sonntag, 16.02.2014 Brühlhalle Elchingen / Unterechingen

15.15 Uhr weibl. A-Jugend - HSG Lang/Elchingen

Sonntag, 16.02.2014 Sporthalle Beimerstetten

13.45 Uhr Spieltag weibl. E-Jugend

Sonntag, 16.02.2014 Sporthalle Beimerstetten

11.00 Uhr Spieltag Minis

GESANGVEREIN AMSTETTEN

Beim Amstetter Gesangverein ist der Dirigentenstab in andere Hände übergegangen. Bei der Mitgliederversammlung wurde Christian Vogt vorgestellt, Nachfolger von Christoph Keller, der die musikalische Leitung nach 30 Jahren abgegeben hat.



Vorsitzender Peter Laupheimer, neue stellvtr. Vorsitzende Sigrun Stegmaier, Kassier Johann Fitzel und Schriftführer Hans Maurer

Peter Laupheimer konnte 29 Mitglieder am vergangenen Freitag im Florianstüble begrüßen.

Mit der Instrumentalgruppe, den AllegroKid's (Kinderchor), den AlleGro's (Neuer Chor) und dem Männerchor war die komplette Vereinsfamilie sehr erfolgreich.

Der Verein besteht derzeit aus 217 Mitgliedern, davon 17 Ehrenmitglieder und 24 Sänger.

Höhepunkt des Jahrs war das erste „Bergfest im Dorf“, rund um dem Dorfstadel. Aber auch ein gelungenes Konzert im März sorgte mit dem Trientiner Bergsteigerchor für zufriedene Gäste.

Chorleiter Christian Vogt, der an dem Abend leider verhindert war, ist seit September 2013 im Männerchor tätig und von den Sängern offenen aufgenommen worden. Das wichtigste Ziel sei sicher, den Männerchor zu halten, zu stabilisieren und nach vorne zu entwickeln.

Die 29 Instrumentalisten waren 2013 gut aufgestellt. Eine gute musikalische Weiterentwicklung der Gruppe machte weitere öffentliche Auftritte möglich.

Der Kinderchor ist unter dem Namen „AllegroKid's“ in Amstetten bekannt geworden.

14 junge Sänger haben sich bei ihren Auftritten in die Herzen der Zuhörer gesungen und ihr Publikum begeistert.

Bei den „AlleGro's“ singen mit Begeisterung Leute, zwischen 14 und jung gebliebene, aus Amstetten und Umgebung. Allerdings wäre bei den 12 Sängerinnen Nachwuchs dringend notwendig. Jung oder alt, Frau oder Mann, jeder ist willkommen. Den musikalischen Leitern Christian Vogt, Dieter Schleppe und Monika Simon galt ein dickes Kompliment.

ment für ihre Geduld.

Kassier Johann Fitzel erläuterte die finanzielle Lage des Vereins und machte deutlich, dass das Jahr 2013 eine finanziell hohe Belastung für den Verein war.

Des Weiteren stand die Wahl des stellvertretenden Vorstands (Vorgänger Karl Wörz) an. Neu gewählt wurde für dieses Amt Sigrun Stegmaier aus Amstetten.

10 Sänger haben beispielhaft an den Singstunden in 2013 teilgenommen. Zum Ehrenchorleiter wurde Christoph Keller ernannt. Für 5 aktive Jahre wurde Jessica Weltle geehrt, 50 Jahre singt Karlheinz Fösinger, 40 Jahre Rudolf Holzwarth und 30 Jahre singen Wilfried Böstler, Walter Kröner, Karl Wörz.

Eine neue Satzung wurde von der Mitgliederversammlung verabschiedet.

Beim Ausblick aufs neue Jahr wurde auf den Amstetter Abend, am 22. Februar, hingewiesen. Unter dem Motto „Unser Heimat -Sitten und Gebräuche-“ findet er im Rathaus Foyer in Amstetten statt. Höhepunkt wird wieder das „Bergfest im Dorf“, am 29. Juni rund um den Dorfstadl. Eine beschwingte Italienreise ist im Spätherbst geplant. Am 7. Dezember ist dann wieder die Weihnachtsfeier.

GESANGVEREIN STUBERSHEIM

Vorankündigung:

Fasching in Stubersheim am 22. Februar 2014

Jubel! Trubel! Heiterkeit! Merken Sie si2. Februar 2013 vor. Nähere Infos erhalten Sie in einer Woche an derselben Stelle.

Kommen Sie zum Stubersheimer Fasching!



Gesangverein Stubersheim e.V.
und Löschzug Stubersheim



FASCHING

Sa. 22. Feb. 2014

Gemeindehalle Stubersheim

Beginn 20:00 Uhr

Programm mit Vorführungen
der Stubersheimer Vereine

Tanz und
Unterhaltung
mit

P
L
A
N **B**

Kostüme sind erwünscht · Eintritt € 5,-

GESANGVEREIN REUTTI

Einladung

Am Freitag, 21. Februar 2014 um 20 Uhr findet die Hauptversammlung des Gesangvereins Reutti e.V. in der Schule in Reutti statt.

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des Vorstands
2. Jahresbericht des Schriftführers
3. Bericht Dirigentin
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache und Entlastung
7. Jahresprogramm 2014
8. Verschiedenes
9. Gemeinsames Essen und gemütliches Beisammensein

Zu der Hauptversammlung können Anträge und Vorschläge bis Mittwoch, 19.02.2014 beim Vorstand abgegeben werden.

Über einen zahlreichen Besuch der Hauptversammlung würden wir uns freuen.

Gesangverein Reutti

Thomas Aigner, 1.Vorsitzender



LANDFRAUENVEREIN URSPRING – REUTTI

Herzliche Einladung zur **Kreisveranstaltung** am Dienstag, 18. Februar 2014 um 14.00 Uhr in Langenau im ev. Gemeindehaus. **Gern gesungen – altes und neues Liedgut mit Bernhard Bitterwolf aus Bad Waldsee.**

Willkommen sind alle, Frau und Mann, die wieder mal Freude am gemeinsamen Singen erleben wollen. Mit Kaffee, LandFrauenkuchen und Getränken werden wir bewirtet. Bitte Kaffeegedeck und Trinkglas mitbringen. Der Unkostenbeitrag beträgt € 5.

Vortrag am Mittwoch, 19. Februar 2014 um 14.00 Uhr in Reutti in der Schule zum Thema „**Zartes Grün von der Fensterbank**“ von Frau Martina Mack aus Niederstotzingen. Wir begrüßen hierzu die LandFrauen aus Ettlenschieß ganz herzlich.

LANDFRAUENVEREIN STUBERSHEIM

Wir erinnern an den Vortrag auf Kreisebene am Mittwoch, 19.02.14, in der Stubersheimer Gemeindehalle. Beginn: 14.00 Uhr. Thema: Stressbewältigung. Herzliche Einladung!

Anmeldungen ab sofort bei den jeweiligen Ortsvorsitzenden.

LANDFRAUENVEREIN BRÄUNISHEIM

Einladung zur Außerordentlichen Mitgliederversammlung

Am **19. Februar 2014 um 19.00 Uhr** findet im Gemeindeforum in Bräunisheim eine Außerordentliche Mitgliederversammlung zur Wahl einer neuen Kassiererin statt.

Der KreislandFrauenverband Ulm lädt am **6.März 2014 um 9.30 Uhr** zum Frauenfrühstück ins Rasthaus **Seligweiler** ein. Vortrag von Prof. Dr. Dr. Radermacher mit dem Thema: Zur Rolle der Verantwortung für eine lebenswerte Welt.

Anmeldung bei Ulrike Wurst bis 28. Februar 2014



SCHWÄBISCHER ALBVEREIN ORTSGRUPPE AMSTETTEN

Winterwanderung zur Hochleite bei Oberstdorf



Zu unserer Winterwanderung treffen wir uns am Sonntag, den **16. Februar 2014** um **07:30 Uhr** an der Apotheke in Amstetten-Bahnhof. Wir fahren von dort mit den Autos zur Talstation der Söllereckbahn bei Oberstdorf. Nach der Bergfahrt zum Schönblick geht es über die Hochleite hinab zum Freibergsee und über das Naturfreundehaus zurück zur Talstation. Dieser Panoramaweg auf mittlerer Höhe verspricht wunderbare Ausblicke auf den Oberstdorfer Talkessel, ins Stillachtal und auf das Hauptmassiv der Allgäuer Alpen.

Die Wanderung führt auf verschneiten Wegen, die auch mit Schlitten befahrbar sind (anstelle von Kinderwagen). Teleskopskistöcke sind von Vorteil. Unterwegs kehren wir ein, ein kleines Rucksackvesper kann ebenfalls mitgenommen werden. Die Wanderung ist ca. 9 km lang und hat eine reine Gehzeit von ca. 4,5 h. Die Rückkehr nach Amstetten ist bis ca. 18:00 Uhr geplant.

Für die Söllereckbahn muss ich die Gruppenkarte vorbestellen. Aus diesem Grund bitte ich um Voranmeldung bis **14. Februar 2014** unter 07331 - 7707 oder per e-mail: sabine.weiss-kubat@uni-ulm.de.

Bitte beachten: Die Winterwanderung findet bei jeder Wetterlage statt.

Zu unserer Winterwanderung laden wir Wanderfreunde – ob jung ob alt, Wanderfamilien und alle Gäste recht herzlich ein.

Die Wanderverantwortlichen www.albverein-amstetten.de

VEREIN ZUR PFLEGE DES LÄNDL. BRAUCHTUMS SCHALKSTETTEN



HV Brauchtumsverein Schalkstetten 8.02.2014

Ganz im Zeichen der Feier zum 30-jährigen Bestehen stand am Samstag die Hauptversammlung des Schalkstetter Brauchtumsverein. Viel Arbeit mit einem guten Teamgeist ist schon erforderlich um am 6. und 7. September das große Dorffest mit Oldtimertreffen erfolgreich zu gestalten.

„Das Jahr wirft seine Schatten voraus, vor 30 Jahren haben wir den Brauchtumsverein gegründet“, sagte Vorsitzender Hermann Eberhardt, bei seiner Begrüßung in der Turnhalle. Man sei angetreten um die Kultur zu beleben, dazu gehört auch das 1996 eingeweihte Museum. Hier bemängelte Eberhardt die fehlende Unterstützung für die Führung der Museumsbesucher. Der letzte Punkt war der renovierte Bahnschlitten am Backhaus.

Protokollchef Thomas Gugenhan berichtete von zahlreichen Oldtimertreffen in der näheren Umgebung. Weite Reisen legten die Oldtimer nach Neus am Rein und in das noch weiter entfernte Leipzig zurück. Zu den Aktivitäten gehörte auch das Maibaumstellen. Das Museum besuchten 301 Personen. Ehrenamtliche Arbeiten im Museum nahmen über 105 Stunden in Anspruch. Der Verein zählt 149 Mitglieder, davon waren 71 bei der Hauptversammlung. Finanzvorstand Dieter Eberhardt legte eine geordnete Kasse vor. Weil die Akten immer mehr wurden musste ein Aktenschrank angeschafft werden. Ebenfalls Geld kostete die Verbesserung der Beleuchtung im Museum. Allein 1800 Euro gab der Verein für den Bahnschlitten am Backhaus aus. Heidi Seckler trug einen soliden Kassenbericht der Volkstanzgruppe vor.

„Wir brauchen Leute ohne Ende und wir feiern das Jubiläum zusammen mit dem Schuppenfest des Gesangverein“, meinte Eberhardt als er das Programm der beiden Festtage erläuterte. Bei den Vorbereitungen zum Jubiläum mussten auch Gespräche mit den Grundstücksbesitzern geführt werden, um das riesige Programm unterzubringen. „Wir sind dabei auf offene Ohren gestoßen“, freute sich Eber-

hardt. Am Samstag geht ein unterhaltsamer Abend über die Bühne. Der Sonntag beginnt mit einem Gottesdienst. Am Nachmittag findet dann der Hammellauf statt. Mit Bildern und einem Film über das letzte Oldtimertreffen 2009 ging die Versammlung zu Ende.

Wahlen: Bestätigt wurden als Vorsitzender Hermann Eberhardt, seine Stellvertreter sind Tobias Münkler, Jürgen Stöckle und Dietrich Wittlinger; Schriftführer Thomas Gugenhan, Finanzvorstand Dieter Eberhardt. Beisitzer; Alexander Stöckle, Volker Hagmeier, Claudia Gugenhan, Stefan Steeb und Michael Hense. Kassenprüfer bleiben Ursula Schimpf und Sonja Kumpf.

Ehrungen; 25 Jahre Mitglied sind; Hildegart Walter, Arnold Bantel Amstetten, Hans Baumeister Lindenhof und Jürgen Späth aus Beimerstetten.



Der gewählte Vorstandschaft des Brauchtumsverein

LANDWIRTSCHAFT

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Verkaufstraining für landwirtschaftliche Direktvermarkter

Ein erfolgreicher Umgang mit Kunden im Verkauf und in der Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten braucht Kompetenz und Sicherheit im Auftreten.

Dazu findet im Restaurant Gaumenschmaus in Merklingen am 18. März in der Zeit von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr ein spezielles Seminar statt. Die Verkaufstrainerin Bettina Abele erklärt dort, wie Kundengespräche in der Direktvermarktung erfolgreich geführt werden. Außerdem lernen die Teilnehmer, wie bei der Vermarktung von hofeigenen und anderen Produkten eine gute Kundenorientierung erkannt und erlernt wird.

Anmelden kann man sich beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts **bis Montag, den 3. März** unter der Telefonnummer 07 31 / 1 85-30 98 oder -31 22. Dort gibt es auch weitere Informationen.

Maschinenring Ulm-Heidenheim e.V.

Fortbildung Sachkunde im Pflanzenschutz am Dienstag, 18. Februar 2014

20.00 Uhr in der Birkenfeldhalle in Setzingen

Achtung: Anmeldung erforderlich

Volker Heitz vom Landratsamt Ortenaukreis und Franz-Josef Kansy vom LTZ Augustenberg informieren über Befalls-situation und Bekämpfungsmaßnahmen bei Maiszünsler und Maiswurzelbohrer. Darüber hinaus werden allgemeine Grundlagen zur Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung vermittelt.

Der Abend ist als zweistündige Fortbildungsveranstaltung im Rahmen der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung an-

erkannt. Es ist daher unbedingt die Anmeldung bei der MR-Geschäftsstelle mit kompletter Anschrift und Geburtsdatum erforderlich, Tel. 07345/96 91-0.

REGIONALER VERANSTALTUNGSKALENDER

15. Februar Konzert „Blech trifft Holz“, Musikschule, Martinskirche, 18 Uhr
15. Februar Agua Loca (Konzert), Rätsche im Schlachthof

Rätsche im Schlachthof / Rätschenmühle e.V. Geislingen

Konzert

Freitag, 14. Februar 2014, 20.30 Uhr

Sons Of Bill (USA)

Konzert

Samstag, 15. Februar 2014, 20.30 Uhr

Agua Loca

Kinderveranstaltung

Sonntag, 16. Februar 2014, 15.00 Uhr

Puppentheater Firlefanz „Pollux der kleine Stern“ (Premiere)

KinoAkzente

Montag, 17. Februar 2014, 20.00 Uhr

„**Inside Llewyn Davis**“ - Spielfilm, USA 2013

Im GloriaKinoCenter Geislingen

in Kooperation mit dem GloriaKinoCenter Geislingen

Nähere Infos unter www.raetsche.de

Evangelisches Bildungswerk Alb-Donau mit Medienstelle

* (R)Auszeit für trauernde Partner

Ein Wanderwochenende in Oberschwaben

Fr, 09.05.-11.05., Kloster Reute/Bad Waldsee

* Klang der Seele

Am Bodenseeufer aufatmen – tönen – singen

Fr, 23.05.-25.05., Friedrichshafen-Fischbach

* Wir sind dann auch mal weg

Pilgertage für Männer auf dem Jakobsweg

Do, 29.05.-So, 01.06., Harburg bis Augsburg

* Herzenslust im Allgäu

Ferienseminar im Haus Zeitlos

Mo, 01.09.-Sa, 06.09., Oy-Mittelberg

Näheres unter: Tel. 0731/9200024

www.kbw-blaubulm.de und

www.bildung-evangelisch-ulm.de

SONSTIGE VEREINE UND INFORMATIONEN

SCHÜTZENVEREIN ETTLENSCHIESS

Termine

Luftgewehr:

Fr. 21.02. Ettlenschieß 1 – Albeck 2 Beginn 19:30 Uhr

Fr. 07.02. Ettlenschieß 4 – Altheim/Alb

Sportpistole:

Fr. 14.02. Sonderbuch 2 – Ettlenschieß 1

Abfahrt 19:45 Uhr

So. 16.02. Ettlenschieß 2 – Söflingen

So. 16.02. Sonderbuch 3 – Ettlenschieß 3

Abfahrt 09:30 Uhr

Ergebnisse: Luftgewehr:

Ettlenschieß 4 - Altheim/Alb

1335 - 1386

Jochen Rapp 353R, Bernd Maier 335R, Martin Maier 325R, Wolfgang Scheible 322R, Manfred Scheel 309R, Harald Häberle 308R

Jugend 4 – neutral

970

Jenny Hummel 340R, Tim Possath 318R, Jonas Baier 312R, Niklas Schneller 310R, Hannes Häckel 286R

Luftpistole:

Ettlenschieß 2 – neutral

1339

Bernd Godau 347R, Michael Köpf 334R, Richard Koch 331R, Ute Geis 327R, Jürgen Rapp 316R, Tanja Hummel 311R, Georg Glöckler 284R

Sportpistole:

Ettlenschieß 4 - Langenau 3

710 : 763

Willi Häberle 258R, Bernd Godau 250R, Richard Koch 202R, Karl Leonhardt 196R, Erwin Uhl 195R, Alois Zuger 177R, Marijan Pavlovic 160R

gez. r.b.

SPORTCLUB URSPRING

Skiabteilung

Tages-Skiausfahrt nach Schoppernau

an alle Frager: doch, wir fahren!!

Das war ja gelacht! Und zwar am **Samstag, den 08. März 2014.**

Bitte merkt Euch den Termin und meldet Euch bei Molla und Anita telefonisch an. Wie bisher so ab etwa 18 Uhr. Tel: 792

Alle weiteren Details wie Abfahrt und Kosten erfahrt Ihr in einem der nächsten Gemeindeblättla.

Im Moment gibt es in Schoppernau kaum Schnee, aber es sind ja noch ein paar Wochen und wir hoffen mal auf Besserung.

Also, bis dahin, Ski-heil Skibine

Schienenersatzverkehr

Plochingen - Göppingen

IRE-Züge Stuttgart – Ulm fahren früher

an zwei Wochenenden im März 2014

Fahrplanänderungen auf der Filstalbahn vom

22. bis 30. März 2014 jeweils an den Wochenenden

An den Wochenenden 22. und 23. sowie 29. und 30. März 2014 finden zwischen Stuttgart-Bad Cannstatt und Esslingen(N) Bauarbeiten statt. Dabei können an diesen Wochenenden statt vier nur zwei Gleise genutzt werden. Aus diesem Grund ist dieser Streckenabschnitt für den Zugverkehr nur eingeschränkt nutzbar.

Es kommt zu folgenden Änderungen im S-Bahn und Regionalverkehr:

S-Bahn-Verkehr:

Am Samstag 22. und 29. März 2014 fährt die Linie S1 nur im Halbstundentakt.

In Plochingen fahren die Züge in Richtung Schwabstraße zur Minute ,08 und ,38 ab und in Esslingen zur Minute ,18 und ,48.

In Stuttgart Hbf (tief) fahren die Züge zur Minute ,25 und ,55 ab.

Zusätzlich werden die Züge der Linie S1 zwischen Bad Cannstatt - Mettingen umgeleitet und können die Halte Neckarpark, Untertürkheim, Obertürkheim nicht bedienen. Zwischen Bad Cannstatt und Esslingen ist Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Aufgrund von Bauarbeiten am ZOB in Esslingen und den längeren Fußwegen empfehlen wir den Umstieg zwischen Bus und S-Bahn in Mettingen.



Regionalverkehr:**Stuttgart Hbf - Ulm Hbf**

Die Interregio-Express-Züge (IRE) Stuttgart-Ulm-Lindau fahren ab Stuttgart Hbf bis Ulm Hbf ca. 20 Minuten früher. In Plochingen wird durch die über Wendlingen hinaus verlängerten Regionalbahnen (RB) der Anschluss in und aus Richtung Tübingen hergestellt.

Die 2-stündlich fahrende Regionalbahnlinie (RB) Stuttgart Hbf-Ulm Hbf fällt an diesen Tagen zwischen Plochingen und Stuttgart Hbf aus und hält nicht zwischen Plochingen und Göppingen. Die RB fahren ab Plochingen später und können den Anschluss in Plochingen aus Richtung Stuttgart herstellen. Für die Halte zwischen Plochingen und Göppingen wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Ulm Hbf - Stuttgart Hbf

Die 2-stündlich fahrende Regionalbahnlinie (RB) Ulm Hbf-Stuttgart Hbf fällt an diesem Wochenende zwischen Plochingen und Stuttgart Hbf aus. Diese Züge werden im Abschnitt Göppingen-Plochingen nicht halten und dadurch beschleunigt um den Anschluss in Plochingen nach Stuttgart herstellen zu können. Für die Halte zwischen Plochingen und Göppingen wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Zusätzlich steht ein Ruftaxi in Göppingen (telefonische Anmeldung erforderlich), mit Anschluss aus der Regionalbahn, in Richtung Reichenbach bereit.

Wählen Sie ggf. eine andere, für Sie passende Verbindung. Wir bedauern die entstehenden Unannehmlichkeiten und bitten um Ihr Verständnis.

Ihre DB Regio AG, Verkehrsbetrieb Württemberg

Ihre Informationsmöglichkeiten

Internet www.bahn.de/bauarbeiten

mit kostenlosem E-Mail-Newsletter und RSS-Feed

Handy/PDA/Smartphone

bauarbeiten.bahn.de/mobile

Kundendialog DB Regio

Telefon 0711 2092 7087

Servicetelefon Karlsruher Verkehrsverbund

Telefon 0721 107 5885

Videotext

SWR-Text Tafeln 528 und 529

Sonderfaltblätter und Fahrplanaushänge

auf den Stationen

Deutsches Rotes Kreuz**Kreisverband Göppingen e.V.**

Das Deutsche Rote Kreuz bietet im Februar folgende spezifische Lehrgänge an:

Fortbildung für Pflegefachkräfte

Das Angebot richtet sich speziell an Pflegefachkräfte, welche im Rahmen der Qualitätssicherung die jährliche Fortbildung im Bereich der Ersten Hilfe absolvieren. Schwerpunkte in dem Fortbildungsangebot liegen in den Bereichen Lebensrettende Sofortmaßnahmen.

In 4 Unterrichtsstunden à 45 Minuten werden die Maßnahmen in Theorie und Praxis vermittelt und im Rahmen von Fallbeispielen in der Handlungssicherheit gefestigt

Kurs 1: Dienstag 18.02.2014 von 9.00-12.00 Uhr

Kurs 2: Dienstag 18.02.2014 von 13.00-16.00 Uhr

Gebühr: 35,00 Euro

Erste Hilfe am Kind

Kinder sind durch ihren Wissensdurst und Bewegungsdrang besonderen Gefahren ausgesetzt.

Um in einem Notfall oder auch kleineren Unfall qualifiziert Erste Hilfe leisten zu können, bietet das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Göppingen e.V. einen speziell auf Säuglinge und Kleinkinder zugeschnittenen Kurs an. Dieser ist gedacht für alle die Umgang mit Kindern haben, Eltern, Großeltern, Erzieherinnen usw.

Mittwoch 19.02. und 26.02.2014 von 19.00-22.00 Uhr (Kurs dauert 2 Abende)

Gebühr: 35,00 Euro, Paare 60,00 Euro

Lehrgangsort für alle Kurse:

DRK-Zentrum, Eichertstr. 1, 73035 Göppingen

Anmeldungen erbeten unter: 0 71 61/67 39-28 oder b.maendle@drk-goeppingen.de

Dreifach hält am allerbesten

Wollen Sie sich zum neuen Jahr energieeffizientere Fenster gönnen? Dann sollten Sie sich gut beraten lassen, denn bei der Qualität der Wärmedämmung gibt es große Unterschiede. Bei diesem Vorhaben werden Sie sogar durch Fördergelder unterstützt.

Neue Fenster lassen nicht nur Licht und Luft in den Raum. Sie schützen auch vor extremen Temperaturen, Lärm, und sparen Heizenergie. Je höher der Dämmwert eines Fensters ist, desto besser erfüllt es all diese Aufgaben. Als Maßeinheit dafür gibt es den sogenannten U-Wert. Je kleiner er ist, desto besser ist das Dämmvermögen.

Ein U-Wert von 1,0 bis 1,3 W/m²K ist bei modernen Wärmeschutzfenstern in der Zweischeibenausführung gegeben. „Diese Fenster vermindern im Sommer die Wärmezirkulation von Außen ins Gebäudeinnere, wie auch im Winter vom Gebäudeinneren nach Außen“, erklärt Roland Mäcke, Leiter der Regionalen Energieagentur Ulm. Ganz besonders gut dämmen jedoch Dreischeiben-Wärmeschutzfenster: „Sie bringen es auf einen U-Wert von rund 0,7 W/m²K“. Die Dreifachverglasung ist etwas teurer, dafür spart sie mehr Heizenergie. Zum Vergleich: Alte Einfachfenster erreichen U-Werte von über 5, herkömmliche 2-fach-Isolierglasfenster etwa 2,8 W/m²K.

Haben Sie das gesamte Gebäude im Blick

Einfluss auf die Qualität der Dämmung nehmen außer den Glasscheiben auch der Rahmen und der fachgerechte Einbau des Fensters. Ist die Außenwand schlecht gedämmt, empfiehlt es sich, gemeinsam mit einem Fachmann über eine umfassende Sanierung nachzudenken. Der U-Wert der Wand sollte jedoch nicht größer sein als der U-Wert des Fensters, denn dies kann zu Folgeschäden führen.

Derzeit fördert die KfW-Bank, durch attraktive Fördermittel, Ihr Modernisierungsvorhaben.

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

Kontakt:

Regionale Energieagentur Ulm

Olgastraße 95, 89073 UlmTel. 0731-173270

info@regionale-energieagentur-ulm.de

www.regionale-energieagentur-ulm.de

Gartenecke**Startschuss für dicke Bohnen**

Für viele Gemüsegärtner startet die Saison ins Gartenjahr mit Dicken Bohnen. Das robuste Gemüse schiebt bereits bei 2 - 3°C seine Blättchen aus den Samen.

Wer nicht warten möchte, bis der Boden im Gemüsebeet frostfrei ist, zieht die Bohnen einzeln in Töpfen vor. Achten Sie darauf, ausreichend hohe Töpfe zu verwenden.

Die Keimlinge schicken zunächst eine Wurzel in die Erde, bevor sie Blätter bilden. Sobald der Boden frostfrei ist, etwa ab März, pflanzt man die vorgetriebenen Bohnen mit dem kräftigen Wurzelballen ins Gemüsebeet.

